

»Putin greift an«: Spiegel-Titel gefloppt

Berlin. Printauflagen lassen sich nicht mit Alarmismus gegen Moskau steigern. Diese Erfahrung musste gerade ein umtriebiger Hamburger Nachrichtenmagazin machen: Mit der Titelstory »Russlands Weltmachtspiele – Putin greift an« hat der *Spiegel* im Einzelverkauf rund 20.000 Exemplare weniger abgesetzt als im aktuellen Dreimonatsdurchschnitt, so die Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeverträgen (IVW) mit Sitz in Berlin.

Die 228.887 Verkäufe der Ausgabe 42/2015 im Einzelhandel, also in Kiosken, Supermärkten, Tankstellen und anderen Geschäften, sind demnach für den *Spiegel* einer der zehn schwächsten Werte des laufenden Jahres. Im Vergleich zur Vorwoche, als der Titel »Operation Wunderkind« über 246.000 Einzelverkäufe erreichte, ging es mit dem Putin-Cover ebenfalls deutlich nach unten. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/275093.putin-greift-an-spiegel-titel-gefloppt.html>